

Kath. Kindertagesstätte St. Gallus in der Kernstadt Tettnang

Entstehungsgeschichte:

1938 wurde in der Bahnhofstraße 14 der NSV-Kindergarten durch die Nationalsozialistische Volkspartei eröffnet. 1945, nach Kriegsende kam der Kindergarten in die Obhut der katholischen Kirchengemeinde unter dem Namen „St. Gallus“. 1960 baute die Kirchengemeinde St. Gallus hinter dem Backsteinhaus einen zweigruppigen Kindergarten. Ab 1975 war dann auch dieser Kindergarten zu klein – auf der Wartliste standen jährlich mindestens 25 Kinder



- und die Kirchengemeinde baute in Kooperation mit der Stadt neben dem Pfarrhaus einen neuen Kindergarten. Der viergruppige Kindergarten St. Gallus in der Wilhelmstraße 13 wurde dann am 02. November 1983 eröffnet. 2010/ 2011 wurde angebaut und der Kindergarten St. Gallus um zwei zusätzliche Gruppen zu einer Kindertagesstätte erweitert.

Leitung: Frau Dimmler

Öffnungszeiten:

RG: Mo – Fr. 07.45 – 12.30 Uhr, Mi + Do. 13.45 – 17.00 Uhr
VÖ 30 h Mo – Fr. 07.00 – 13.00 Uhr
VÖ 34h: Mo – Do. 07.00 – 14.00 Uhr; Fr. 07.00 – 13.30 Uhr
GT 46h: Mo – Do. 07.00 Uhr – 17.00 Uhr; Fr. 07.00 – 13.00 Uhr



Gruppen nach der Betriebserlaubnis des KVJS

2 Gr. für Ki. von 3 – Schuleintritt	RG
1 Gr. für Ki. von 3 – Schuleintritt	VÖ 30
1 Gr. für Ki. Von 3 – Schuleintritt	VÖ 34,5
1 AM Gr. für Ki. von 2 Jahren bis Schuleintritt	GT 46
1 U3 Gr. für Ki. von 1 Jahr bis zu 3 Jahren	VÖ 30; VÖ 34; GT 46

Konzept:

Im Ü 3 Bereich wird nach dem teiloffenen Konzept gearbeitet. Die U 3 Gruppe sowie die altersgemischte Gruppe werden nach dem geschlossenen Konzept geleitet.

Besonderheiten:

Die Kita beteiligte sich fünf Jahre lang am Projekt „Frühe Chancen“ und qualifizierte sich zudem seit 2015 als Sprach-Kita. Außerdem zertifizierte sich die Einrichtung zum „Haus der kleinen Forscher“. Zudem entwickelte die Tageseinrichtung ein eigenständiges religionspädagogisches Konzept als Grundlage ihrer Auftragserfüllung zur Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern.